

Oberbürgermeister
Dr. Sturma

eröffnet die Sitzung.

1.) Spende des Führers an die Stadt; Aufstellung der Aphrodite-Statue in den Guglanlagen.

Obermagistratsrat
Dr. Zöhrer

führt aus, daß der Führer der Stadt Linz ein schönes und wertvolles Geschenk gemacht hat. Der Führer fand bei der Besichtigung der großen Kunstausstellung in München 1940 an der im Gipsmodell ausgestellten Plastik "Aphrodite" von Professor Wandschneider besonderen Gefallen. Er beschloß, sie anzukaufen und entsann sich sogleich, daß diese Statue in den kleinen Rundtempel in den Guglanlagen in Linz am besten passen würde. Er entschloß sich noch in der Ausstellung, die Figur für diesen Tempel zu bestimmen; ein Beweis, wie sehr der Führer an Linz hängt und bei jeder Gelegenheit denkt. Er beauftragte den Künstler, das Modell in Bronze auszuführen und die Figur den Maßen des Rundtempels anzupassen. Professor Wandschneider, der in Plan bei Mecklenburg lebt, besichtigte den Tempel und hatte an den Maßen der Figur fast keine Änderungen mehr vorzunehmen. Die Statue wurde nach der Fertigstellung an den Reichsbaurat nach Linz geschickt, wo sie einige Zeit im Hofe des Hauses Landstraße Nr. 32 stand. Sie wurde kürzlich im Rundtempel aufgestellt und nimmt sich in ihm aus, als ob sie für ihn geschaffen worden wäre. Der Tempel wurde seinerzeit von Herrn Hatschek im Kunsthandel in München angekauft und ist eine Arbeit der Empirezeit. Er trägt also denselben klassizistischen Charakter wie die Aphroditestatue. Die ganze Anlage bildet das Entzücken der Kunstkenner und ist ein Beweis für den Kunstgeschmack des Führers.

- 2 -

Nunmehr teilte der Führer bei einer Besprechung am 27. April 1942 dem Reichsbaurat mit, daß die Statue nun endlich in den Besitz der Stadt Linz übergehen möge. Sie soll in formloser Weise in die Obhut der Stadt übernommen werden. Der Führer wünscht eine gute Aufnahme der aufgestellten Figur. Diese entspricht sicher den Anforderungen.

Oberbürgermeister
Dr. Sturma

gibt bekannt, daß er heute an den Führer ein Telegramm gerichtet hat, in dem er den Dank der Stadt Linz zum Ausdruck bringt und die Uebernahme der Statue gemeldet hat.